

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 56 (1994)

Heft: 7

Rubrik: SVLT ASETA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rudolf Piller feiert seinen 80. Geburtstag

Im Kreise seiner Familie feiert Rudolf Piller am 12. August 1994 seinen 80. Geburtstag. Als Direktor von 1943 bis 1979 hat er den Schweizerischen Verband für Landtechnik von einer Vereinigung mit etwas mehr als 4000 Mitgliedern zum Schweizerischen Verband für Landtechnik mit über 38 000 Mitgliedern geführt. Wir überreichen ihm an dieser Stelle einen «Blumenstrauß» mit den Eckpunkten seiner beruflichen Tätigkeit.



Rudolf Piller hat den Schweizerischen Verband für Landtechnik in seiner Eigenschaft als Direktor während 35 Jahren nachhaltig geprägt. Foto: ZW

Kürzlich erinnerte sich die Welt der heroischen Landung der alliierten Truppen an der Küste der Normandie. Ein Jahr vor diesem militärischen Wendepunkt wählte der Vorstand des damaligen Schweizerischen Traktorverbandes den Freiburger Rudolf Piller zum vierten Verbandssekretär und Direktor. Bis zu diesem Zeitpunkt war die Geschäftsstelle zusammen mit dem Präsidium über viele Jahre in Personalunion betreut worden. Die Kriegswirtschaft drückte dem Verband mit der intensiv praktizierten Umrüstung der Traktoren auf Holzvergaser-Betrieb und mit Ersatzlösungen statt Gummi-Bereifung ihren Stempel auf. Sie hatte im übrigen die Gründung von vier weiteren kantonalen Sektionen und deren

Aufnahme im Zentralverband beschleunigt. Der Verband mit damals 16 Sektionen und etwas über 4000 Mitgliedern aber steckte in einer schwerwiegenden Krise, die im Ausscherten der Waadtländer- und Genfer Sektion aus dem schweizerischen Zusammenschluss gipfelte. Die Organisation der Traktorhalter verfügte zudem nur über eine sehr schmale finanzielle Basis, so dass er die Bediensteten nur sehr karglich bezahlen konnte. Es ist das grosse Verdienst von Rudolf Piller, mit den beiden Sektionen nach vielen Jahren einen Ausgleich gefunden und über die Sprachgrenzen hinweg den Grundstein für das gegenseitige Vertrauen gelegt zu haben. Nach dem Krieg bis in die 60er Jahre war die Landwirtschaft von jener beispiellosen Mechanisierungswelle erfasst worden, die zum gewaltigen Produktivitätsfortschritt und zur Abwanderung der Arbeitskräfte in die Industrie und in den Dienstleistungssektor beigetragen hat. Der Traktorverband richtete unter diesen Umständen sein Augenmerk auf die ersten Ausbildungskurse für Sektionskursleiter. Der eigentliche Durchbruch in der Weiterbildung im landtechnischen Bereich gelang mit der Eröffnung der beiden Kurszentren Riniken und Grange-Verney in den Jahren 1963 bzw. 65. Ein weiterer Meilenstein bedeutete die im Jahre 1967 erstmals vom Erfolg gekrönten Bemühungen – sie reichten bis ins Jahr 1932 zurück – um die Zollrückerstattung auf Dieseltreibstoff analog zum Benzin. Der Lastenausgleich über die Treibstoff-Zollrückerstattung hat im Zuge der Sanierung der Bundesfinanzen neue Aktualität erlangt und muss vom SVLT heute und morgen entschieden verteidigt werden. Die Delegiertenversammlung vom Herbst 1979 im Fürstentum-Liechtenstein verabschiedete seinen Direktor

mit einer Dankes-Urkunde «für seinen unermüdlichen Einsatz während 35 Jahren» und verlieh ihm die Ehrenmitgliedschaft im Zentralverband. Über all die Jahre hatte Rudolf Piller dem Verbandsorgan als Redaktor, vorerst dem «Traktor» dann dem «Traktor und die Landmaschine» schliesslich der «Schweizer Landtechnik» durch pointierte und doch zurückhaltende Stellungnahmen seine persönlich Note verliehen. Er publizierte Meinungen und Weisheiten, die zu bedenken es sich auch heute noch lohnt:

Drei Beispiele:

«... Gelegentlich ist es zum mindestens so, dass man mit neidischen Blicken zum «Andern» hinüberschaut. Könnte man grosszügiger über den täglichen «Kleinkram» hinwegsehen, würde man in einem Dorf oder in einer Gemeinde fest zusammenhalten. Ein derartiger Geist des Zusammenhaltens vermöchte nebst der Hebung moralischer Werte u.a. auch die Produktionskosten senken. Auf diesem Gebiet muss im Kleinen anfangen, was blühen soll im Grossen. Neue Ideen würden geboren, neue der Zeit angepasste Selbsthilfewerke könnten geschaffen werden.» (1964)

«Es ist ein Fehler, das Heil der Landwirtschaft nur beim Vater Staat zu suchen. Mit der schrumpfenden Konjunktur könnte das Geld selbst dem Staat ausgehen. Was geschieht dann, wenn weder der Staat noch die Konsumenten Geld haben. Diese Kurzsichtigkeit der heutigen Politiker und Verbandsfunktionäre kann sich viel früher als sie selber glauben rächen.» (1958)

«Die Zahl derjenigen wächst unter den Landwirten, die das landwirtschaftliche Verbandswesen auf einen einzigen zentralen Berufsverband konzentrieren möchten. Die Landwirte müssten bald einsehen, dass der von der zentralen Organisation geforderte Beitrag die Summe der früheren Beiträge an die Fachverbände bei weitem übersteigen würde. Viel schlimmer als die rein finanzielle Seite, würden die Auswirkungen auf das Fachliche und die Interessenwahrung sein. Zurzeit ist es doch so, dass die Fachverbände durch ihre regionalen Sektionen, durch die eigenen Vorstände und Ausschüsse und jene der Sektionen tausendfach mit der landwirtschaftlichen Praxis verwurzelt sind.» (1974)

Erst 1984 legte der Jubilar, was die Schweizer Landtechnik betrifft, die Feder endgültig aus der Hand. Rudolf Piller lebt mit seiner Frau Liliane zurückgezogen in seinem angestammten Heim in Brugg. Zusammen mit vielen Freunden und Bekannten unter den SVLT-Mitgliedern wünschen wir dem Jubilar Wohlergehen und eine friedvolle Zeit.

Im Namen des Geschäftsleitenden Ausschusses und des Zentralsekretariates:

Werner Bühler, Direktor
Ueli Zweifel, Redaktor

Nächste Ausgabe:

Melktechnik

Erscheinungsdatum: 16. August

Insertionsschluss: 29. Juli 1994

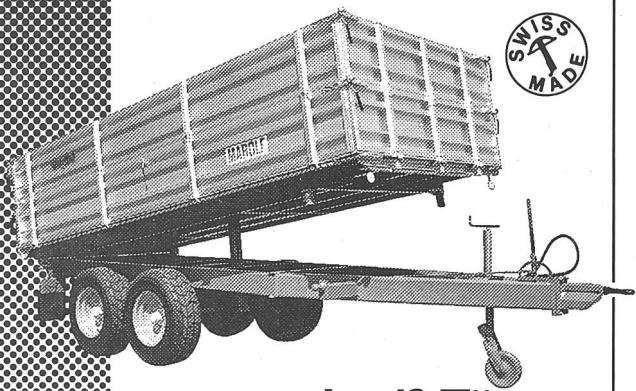
ofa Zeitschriften
gibt Auskunft.

Telefon 01/809 31 11



MAROLF – in der Fachwelt ein Begriff!

Tandem 3-Seitenkipper WM 83 A 120-50 TK3



**– der 12-Tönner
für Anspruchsvolle!**

**Für jeden Betrieb
das passende Fahrzeug.**

Vertretung Ostschweiz:
E. Schefer, 8620 Wetzikon, Tel. 01 930 27 94



MAROLF

Walter Marolf AG
Nutzfahrzeug- und Maschinenbau, 2577 Finsterhennen
Telefon 032 86 17 44/45, Telefax 032 86 27 12

Bitte senden Sie mir Unterlagen über:

- Pneuwan 1- u. 2-Achskipper Tandem-Kipper
 Vieh- und Pferdeanhänger PW-Anhänger

Name:

Vorname:

Adresse:

PLZ/Ort:

Elektromotoren

neue und Occasionen

3 Jahre Garantie, Schalter, Stecker und alles Zubehör in jeder Preislage. Vergleichen Sie Qualität und Preis.

Getriebe und Ketten Motorenkabel

Verstärkte Qualität, extra weich und geschmeidig.
Alle Kabelsorten lieferbar, wie Feuchtraumkabel TT usw.

Riemenscheiben

Aus Holz und aus Guss, für Flach- oder Keilriemen.

Treibriemen/Keilriemen

In jeder Qualität, wie Leder, Gummi und Nylon, mit Schloss oder endlos verschweisst.

Stall-Ventilatoren

Ø 150 mm Fr. 135.–	Ø 350 mm Fr. 350.–
200 mm Fr. 195.–	400 mm Fr. 390.–
250 mm Fr. 220.–	460 mm Fr. 450.–
300 mm Fr. 335.–	500 mm Fr. 540.–

Steuergerät, inkl. Fühler

elektronisch, stufenlos, Schweizer Fabrikat Fr. 430.–

Hauswasserpumpen

Vollautomatisch für Siedlungen, Ferienhäuser usw. Direkt ab Fabrik, wir beraten Sie kostenlos.

Pumpen

bis 80 atü, Tauchpumpen usw.

Tränkebecken

Verschiedene Ausführungen für Vieh, Pferde, Schafe
Verlangen Sie Sammelprospekt mit Preisliste.

Kunststoff-Wasserleitungen

In allen Größen und Stärken.
Kunststoffrohre und Elektrokabel usw.

Wasserschläuche Drainerohre Wasserarmaturen

Hahnen, Ventile, Winkel, Holländer usw.

Schweissapparate

elektrisch, mit Kupferwicklung, SEV-geprüft.
Schweizer Fabrikat, ab Fr. 420.–
stufenlose und elektronisch regulierte Apparate.

Schutzgas-Schweissanlagen

3-Phasen-Maschinen 380 V, 30 bis 230 Amp., inkl. Brenner und Ventil, Fr. 1590.–

Autogenanlagen

Schweisswagen, Standflaschen, Ventile, Schläuche, Flammenbrenner, Elektroden, Lote usw.

Luftkompressoren Eigenfabrikat

Vollautomatische Anlagen, mit Kessel, 10 atü, ab Fr. 585.–

Sämtliches Zubehör und Einzelteile.

Farbspritzpistolen, Reifenfüller, Pressluftwerkzeuge

Verlangen Sie Preisliste direkt vom Hersteller.

Neuwickeln von Elektromotoren

Kauf, Verkauf, Tausch, Reparaturen.

**ERAG, E. Rüst, 9212 Arnegg,
Tel. 071 85 91 11**

Weiterbildungszentrum Riniken

Werkstattkurse Sommer 1994

Datum:	Art der Kurse:	Typ:	Tage:
01.09.	Messerbalkenrevision, Fingerbalken aller Marken	LFM	1
02.09.	Doppelmesser-Mähwerke, Revision und Einstellung	LDM	1
05.09.	Hydraulische Fernbedienung aufbauen und Hydraulikzylinder reparieren	HFZ	1
06.09.–07.09.	Hydraulische Anhängerbremse: Aufbauen und Abstimmen eines Bausatzes	HAB	2
08.09.	Fahrzeugelektrik und Anhängerbeleuchtung instandstellen	EFZ	1
12.09.–16.09.	Elektroschweissen: Auftrag-, Reparatur- und Schutzgassschweissen	SER	5
19.09.	Motorsäge, Wartung und Reparatur, Ketten- und Schwertpflege	MSK	1
21.09.	Gelenkwellen, Ratschen, Kupplungen und Freiläufe reparieren	LGW	1

Mitbringen von Maschinen, Werkzeugen und Geräten ist in allen Kursen erwünscht. Es bietet sich die Gelegenheit, Schäden unter kundiger Anleitung zu beheben.

Anmeldung an:

SVLT, Postfach 55, 5223 Riniken (Tel. 056/41 20 22)

*Der neue TIBAtherm:
die sicherste,
sauberste und
einfachste
Stückholzfeuerung.*

- geführte Bedienung
- elektronische Leistungs- und Feuerungsregelung in Fuzzy-Technik
- LRV 92 Grenzwerte unterschritten
- grosser Füllraum 50 kg / 50 cm Scheiter
- kleinere Speicher nötig
- Produktion nach Qualitätszertifikat SQS ISO 9001/EN 29001
- 3 Jahre Kesselgarantie

TIBAtherm 18/24 – perfekt in Preis und Leistung. Fr. 9500.–

Tiba

TIBA AG, Hauptstrasse 147, 4416 Bubendorf
Tel. 061 / 935 17 10, Fax 061 / 931 11 61

Ich möchte mehr Informationen über TIBAtherm haben:

Name/Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

**GOODYEAR Landwirtschaftsreifen
zum Schutz von Pflanzen und Böden**



Super Traction Radial/DT 810
Verstärkte, robuste Profilstollen für kompromisslosen Einsatz bei schwierigen Verhältnissen.

DT 820
Tiefstollenprofil für hohe Mobilität auf nassen Böden. Hohe Boden- und Pflanzenschonung.

DT 710
Speziell geeignet auf nassem Gras und im Gelände. Vorbildliche Lebensdauer und geringer Kraftstoffverbrauch.

GOOD  **YEAR**

PNEU-SHOP JUNOD

8330 Pfäffikon/ZH - Schanzweg 8 - Telefon (01) 950 06 06

- Grosse Auswahl an Markenreifen in allen Dimensionen ab Lager.
- Doppelbereifungen und Gitterräder.
- Felgen und Kompletträder.
- Batterien.
- Montage von Traktor-Hinterrädern und Doppelbereifungen.
- Lieferungen oder Versand in der ganzen Schweiz.
- Laufend günstige Aktionsangebote
- Felgen.

TIP: Keine Reifen montieren ohne unsere Offerte!

**Fachmännische Beratung, Verkauf und Service
zu unschlagbaren Tiefpreisen!**